

eva  
GÜNNIGFELD

 **ekiwa**  
evangelische  
kirchengemeinde  
wattenscheid

AKTUELLES · TERMINE · ANGEBOTE · MITTEILUNGEN 01|19

DIE JAHRESLOSUNG 2019:

# Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34, 15

Noch einmal spukts im Wichernhaus

Bilder des Jahres

Vier Hände für ein Halleluja

und vieles mehr



## „2019 - ein Jahr des Friedens“

EKD-Ratsvorsitzender Heinrich Bedford-Strohm zum Jahreswechsel

Der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD), Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, ruft in seiner Botschaft zum Jahreswechsel dazu auf, 2019 zu einem „Jahr des Friedens“ zu machen.

Er bezieht sich dabei auf die biblische Jahreslosung aus Psalm 34, Vers 15 „Suche Frieden und jage ihm nach“. Dies sei für ihn eine vielversprechende Aussicht auf das neue Jahr, so der Ratsvorsitzende: „2019 - ein Jahr des Friedens - für mich selbst und hoffentlich auch für die Welt!“

Um für einen gerechten Frieden einzutreten, brauche es Leidenschaft aber auch „die Besonnenheit, damit die Leidenschaft nicht in den Fanatismus abgleitet“. Auch das „Suchen“ nach dem Frieden sei notwendig: „In den Kirchen geben wir ein klares Zeugnis für den Vorrang der Gewaltfreiheit ab. Die Anwendung von militärischer Gewalt ist immer eine Niederlage. Waffen dürfen nie gesegnet werden. Gleichzeitig ringen wir mit der Frage, ob es Fälle gibt, in denen die Anwendung von Gewalt das kleinere Übel ist“, so Bedford-Strohm. Auch solches Fragen sei Teil der Suche nach dem Frieden. „Wer auf der Suche ist, der lernt dazu.“

Kritik übt Bedford-Strohm in diesem Zusammenhang an der deutschen Rüstungsexport-Politik: „Am Reden vom Frieden fehlt es nicht. Am Handeln manchmal schon.“ Noch immer sei Deutschland der viertgrößte Waffenexporteur der Welt. „Es gibt viele Versuche, die Produktion und Weitergabe von Kriegswaffen zu verteidigen. Sie alle ändern nichts daran: Da, wo Waffen nicht national oder international zur polizeilichen Sicherung des Rechts verwendet werden, verbreiten sie vor allem Schrecken. Frieden kann nur entstehen, wo die Spirale der Gewalt durchbrochen wird.“

Friede, so Bedford-Strohm, beginne aber auch in den persönlichen Alltagsbeziehungen.

„Wer für den Frieden eintritt, der tritt für das Leben ein. Macht sich immer wieder von Neuem klar, wie kostbar das Leben ist. Und deswegen beginnt die Friedensarbeit in jedem einzelnen Herz.

Dass ich Ja sage zu mir selbst. Dass ich Ja sage zu meinem Mitmenschen. Dass ich Ja sage zu Gott. Und wahrnehme, welches Geschenk mein Leben ist, das ich jeden Tag aus Gottes Hand bekomme.“



AUS DEM  
GEMEINDELEBEN

November + Dezember

**GETAUFT**  
Noah Hofmann

**GETRAUT**  
Yvonne und Kai Todorovic

**BESTATTET**  
Hannelore Nutt, 90 J. | Karlheinz Stickdorn, 85 J.

## Spuk im Wichernhaus wiederholt sich

Mitte Dezember waren Jung und Alt von der Premiere des Märchenstückes „Das kleine Gespenst“ begeistert. Die Theatergruppe der Gemeinde hatte es auf die Bühne gebracht. Wer noch nicht verfolgt hat, wie das kleine Gespenst im Städtchen Eulenberg seine Streiche spielt, der hat dazu am Sonntag, 13. Januar, Gelegenheit. Auch Wiederholungsbesucher sind natürlich herzlich willkommen.

Der Vorhang hebt sich um 15.00 Uhr, Einlass ist eine Stunde vorher. Karten gibt es im Vorverkauf donnerstags im Büro im Wichernhaus oder im Günstigfelder Reisebüro, in der Buchhandlung Van Kempen und im Gemeinbüro (Tel. 82348) sowie an der Tageskasse. Kinder zahlen 3,00 €, Erwachsene 5,00 €.



## Vieles neu im kleinen Saal

Sie liegt schon lange zurück, die letzte Renovierung des kleinen Saals im Wichernhaus. Umso nötiger ist sie nun geworden. Ab dem 14. Januar werden Handwerksfirmen aktiv, Leitungen erneuern, die Decke abhängen, die Wände streichen und für eine neue Beleuchtung sorgen.

Kleines Manko der Arbeiten: Für voraussichtlich zwei Wochen wird der Raum nicht zu nutzen sein. Gruppen können in die Bauernstube oder in den großen Saal ausweichen.

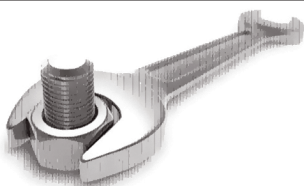
## Weihnachtsumtrunk hilft Familientisch

Beim ersten Günstigfelder Weihnachtsumtrunk hat der VfB Günstigfeld zugunsten des Günstigfelder Familientisches Spendengelder gesammelt. Der Erlös des Abends, immerhin 500,00 €, übergaben Frank Scheffler und Hans Rosen an die ehrenamtlichen Helfer. Ebenfalls dabei waren Pfarrer Christian Meier und Pastor Elmar Linzer. Der VfB bedankte sich noch einmal bei allen Helfern und Sponsoren für ihre Hilfe und kündigte weitere Aktionen an. (hr)



## Merkenwert! Termine im Februar

An zwei Sonntagen im Februar gibt es um 17.00 Uhr in der Christuskirche besondere Orgel-Konzerte. Am 3. Februar gestalten Organistinnen und Organisten der Evangelischen Kirchengemeinde Wattenscheid unter dem Titel „Tastentanz“ ein vielfältiges Programm. Die Moderation übernimmt Kreiskantor Andreas Fröhling. Am 24. Februar können sich die Besucher des Konzertes „Orgel & Voice“ auf die großartigen Stimmen von Astrid Lodenkemper und Carl Ellis zum Klang der Orgel freuen. Ebenfalls merkenwert: Am Samstag, 9. und Sonntag, 10. Februar führt die Kindermusicalgruppe der Gemeinde unter Leitung von Ute Dahlke das Musical Peter Pan auf. Die Vorstellungen beginnen um 15.30 Uhr. Der Vorverkauf beginnt im Januar.



## KFZ-TECHNIK BIEN & MÜLLER

Dieter Bien & Marcus Müller GbR

Vorstadtstrasse 2 | 44866 Bochum-Wattenscheid

02327. 82292 | kfz-technik-stockmann@arcor.de

Achsvermessung | AU | Auspuff | Bremsen | Diagnose | HU | Inspektion | Klimageservice | Reifen | und vieles mehr

# Bilder des Jahres





## Vier Hände für ein Halleluja



Mit Beginn des neuen Jahres ist die Orgelstelle an der Christuskirche in Günnigfeld wieder besetzt. Den Dienst an der gerade erst renovierten Orgel teilen sich künftig Anna Hüllen und Pia Kleine-Bußmann. Hier stellen sie sich der Gemeinde vor.

Ich heiße Anna Hüllen, bin gebürtige Ukrainerin und lebe seit 2002 in Deutschland. Mit meinem Mann und den Kindern im Alter von 7 und 9 Jahren wohne ich in Wattenscheid-Mitte.

Meine Ausbildung als Pianistin habe ich in Charkow an der Hochschule der Künste abgeschlossen. Seitdem arbeite ich als selbstständige Klavierpädagogin und gebe gelegentlich Konzerte. Meine zweite Leidenschaft gehört der Orgel. Vor circa zehn Jahren habe ich angefangen, dieses faszinierende Instrument zu spielen und arbeitete seitdem in der evangelischen Gemeinde in Wattenscheid-Leithe. Vor kurzem habe ich zudem mit einer C-Ausbildung in der Bischöflichen Kirchenmusikschule in Essen begonnen und mich erfolgreich für den Standort Günnigfeld in der EKIWA beworben.

Ich freue mich sehr auf die neuen Herausforderungen und die Gottesdienste, die ich auf der tollen, frisch überholten Kleukerorgel begleiten darf.

Ihre/Eure Anna Hüllen

Ich heiße Pia Kleine-Bußmann und komme aus Gelsenkirchen. Seit ich 2010 meinen D-Schein bei Kreiskantor Andreas Fröhling begann, fasziniert mich die Königin der Instrumente - die Orgel.

Nach meinem Abitur studierte ich dennoch zunächst International Management und arbeitete nach meinem Bachelorabschluss zwei Jahre bei einer IT-Firma im Projektmanagement. 2015 zog es mich wieder an die Orgel und ich begann eine C-Ausbildung an der Bischöflichen Kirchenmusikschule in Essen. Diese habe ich 2018 erfolgreich abgeschlossen.

Seit 2017 studiere ich Lehramt für Gymnasien und Gesamtschulen an der Folkwang Universität der Künste - Musik mit dem Hauptfach Orgel bei Prof. Roland Maria Stangier - sowie an der Universität Duisburg-Essen - ev. Theologie und Bildungswissenschaften.

Als Vertretungsorganistin bin ich bereits seit 2015 im Kirchenkreis Gelsenkirchen-Wattenscheid unterwegs. Nicht ausgeschlossen also, dass die eine oder der andere mich vielleicht schon kennt. Ich begleite regelmäßig Gottesdienste in einem Gelsenkirchener Seniorenheim. In Günnigfeld habe ich schon oft in der Gottesdienstband und bei Chorprojekten mitgewirkt.

Da ich schon viele Gemeindemitglieder kennenlernen konnte und immer herzlich aufgenommen wurde, freue ich mich umso mehr, dass ich nun meinen Beitrag als Organistin in der Christuskirche in Günnigfeld leisten kann.

Am Sonntag, 13. Januar, werden Anna Hüllen und Pia Kleine-Bußmann im Gottesdienst in ihr neues Amt eingeführt und natürlich die Orgel spielen. Anschließend findet ein kleiner Empfang im Wichernhaus statt.

**SONNTAG**

wöchentlich	nach dem Gottesdienst	Kirch-Café
06.01.	15.00 Uhr	Evangelischer Arbeiterverein
13.01.	15.00 Uhr	Märchentheater „Das kleine Gespenst“

**MONTAG**

wöchentlich	20.00 Uhr	Theatergruppe
-------------	-----------	---------------

**DIENSTAG**

01.01.	nach dem Gottesdienst	Neujahrsempfang
wöchentlich	15.45 Uhr + 17.00 Uhr	Kirchlicher Unterricht
wöchentlich	18.00 Uhr	Bläserkreis Günnigfeld

**MITTWOCH**

09. + 23.01.	14.00 Uhr	Frauenhilfe
16. + 30.01.	14.00 Uhr	Seniorenkreis
wöchentlich	14.30 Uhr	Kinderprogramm
wöchentlich	17.00 Uhr	Töpferkreis
wöchentlich	18.00 Uhr	Jugendtreff
wöchentlich	19.30 Uhr	„Der neue Chor“   Kirchenchor der Gemeinde

**DONNERSTAG**

03. + 17. + 31.01.	11.00 Uhr	Bibel- und Glaubensgesprächskreis
10. + 24.01.	11.30 Uhr	Mittagsgebet in der Taufkapelle
wöchentlich	12.30 Uhr	Günnigfelder Familientisch
wöchentlich	14.30 Uhr	Hausaufgabenbetreuung
wöchentlich	14.30 Uhr	Kinderprogramm
wöchentlich	18.00 Uhr	Jugendtreff
wöchentlich	17.00 Uhr	Treffpunkt für Menschen mit Behinderung

**FREITAG**

wöchentlich	17.30 Uhr	Mandolinen-Orchester
18.01.	15.00 Uhr	Café-Zeit

**SAMSTAG**

Im Januar und Februar	keine	Offene Kirche
-----------------------	-------	---------------

Bei allen Veranstaltungen sind Gäste und Interessierte herzlich willkommen. Ansprechpartner der Gruppen können über das Gemeindebüro erfragt werden.



**Apotheker Sven Henneberger**  
 Günnigfelder Str. 70  
 44866 Wattenscheid-Günnigfeld  
 Telefon: 02327-230173  
[www.spitzweg-apotheke-bochum.de](http://www.spitzweg-apotheke-bochum.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 8:30 bis 13:00 und 15:00 bis 18:30 Uhr  
 Mittwoch und Samstag: 8:30 bis 13:00 Uhr

## TERMINE + INFOS



## IMPRESSUM

### REDAKTIONSTEAM

Beate Jäger (bj)  
Christian Meier (cm)  
Ingo Niemann (in)  
Silke Schmidt (sis)

V.i.S.d.P.: Christian Meier (cm)

**FREIE MITARBEIT**  
Hans Rosen (hr)

**FOTOS**  
Redaktion

**WEBMASTER**  
Jürgen Steinmann

**LEKTORAT**  
Silke Schmidt

**GESTALTUNG UND SATZ**  
Beate Jäger, Dipl. Des.

**NÄCHSTE AUSGABEN:**  
eva GÜNNIGFELD: 02 | 2019

## GOTTESDIENSTE IN DER CHRISTUSKIRCHE, WATTENSCHIED-GÜNNIGFELD

01.01.2019 15.00 Uhr Neujahrgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Meier)

06.01.2019 10.00 Uhr Gottesdienst Epiphania (Pfr. Dohm)

13.01.2019 10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Kirchenmusikerinnen (Pfr. Meier)

20.01.2019 10.00 Uhr Junger Gottesdienst (Pfr. Meier)  
11.30 Uhr Krabbelgottesdienst

27.01.2019 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Engelsing)  
11.15 Uhr Kindergottesdienst

Im Anschluss an die Sonntags-Gottesdienste laden wir zum Kirch-Café in das Wichernhaus ein.



**Evangelisch, weil** ich in diesem Glauben geboren, getauft und erzogen wurde. -  
Margret Urbanowitz

### ekiwa Gemeindebüro-Wattenscheid

Alter Markt 5 | 44866 Bochum-Wattenscheid  
T 02327.82348 | ge-kg-wattenscheid@kk-ekvw.de | www.e-ki-wa.de  
Mo.: 9.30 – 12.30 Uhr | Di.: 9.30 – 15.00 Uhr | Mi.: 9.30 – 12.30 Uhr  
Do.: 9.30 – 12.30 Uhr und 15.00-17.00 Uhr | Fr.: 8.00 – 12.30 Uhr

### Pfarrer Christian Meier

Parkallee 16 | 44866 Bochum  
T 02327.23898 | F 02327.21734  
christian.meier@kk-ekvw.de

### Christuskirche Wattenscheid-Günnigfeld

Parkallee 18 | 44866 Bochum

### Wichernhaus

Parkallee 20 | 44866 Bochum  
HAUSVERWALTUNG: Uwe Runkel, T 01520.8885787  
BÜROZEIT: Do.: 11.00 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung

### Kinder- und Jugendclub im Wichernhaus

Angelika Brinkmann und Michael Boltner  
T 02327.84537 | F 02327.903560 | kijuclub@gmx.net

**Christuskirche und Wichernhaus sind barrierefrei.**

**Spenden:** Evangelischer Kirchenkreis, Sparkasse Bochum,  
DE 05 4305 0001 0000 9546 77 „Spende Günnigfeld“